

# Anzeiger

für  
Riesa, Strehla und deren Umgegend.

N<sup>o</sup> 20.

Freitag, den 19. Mai

1854

## Kirchennachrichten von Riesa.

Am Sonntage Rogate predigt in der Kirche zu Riesa:

Vormittags 8 Uhr: Herr Pastor M. Richter über 2. Cor. 9, 8—11.

Vorher ist um 7 Uhr Privatkommunion.

Nachmittags 1½ Uhr ist Katechismusexamen mit der confirmirten Jugend.

Getaufte vom 12. bis 18. Mai:

Karl August, Johann Karl August Müllers, Färbermeisters in R., S. — Emma Sidonie, Ernst Wilhelm Starck, Uhrmachers und Mechanicus in R., T. — Anna Emilie, Johann Heinrich Winters, Windmühlenbesizers in Weyda, T. —

Beerdigte:

Anna Auguste, Heinrich Wilhelm Reichmann's, Lohgerbers in R., T., 1 J. 10 M. 4 T. — Karl Franz, Karl Gottl. Demmisch's, Maschinewerks an der Ch.-R.-St.-E. und Einm., in R., S., 10 M. 19 T. alt. — Anna Marie Bertha, Friedr. Gottl. Wolf's, Schuhmachers, und anf. B. in R., T., 6 J. weniger 5 T. — Amalie Auguste, Karl Schnell's, Handarbeiters und anf. B. in R., T., 4 J. 3 M. 10 T. alt.

## Kirchennachrichten von Strehla.

Getaufte vom 26. April bis 10. Mai:

Auguste Emilie, Johann Christian Richter, T. — Carl Adolph, Mstr. Carl Friedrich Meyers, des Beutlers, S. —

Beerdigte:

Auguste Emilie, Carl Gottlob Hofmann's, begüterten Einwohners in Glanzschütz, T., 2 J. 6 M. — Ernst Heinrich, der Johann Sophie Hubert von Kleinrügeln, S., 28 W. — Emilie Pauline, des schon genannten Hofmann's in Glanzschütz, T., 4 M. 6 T. — Minna Auguste, Amalien Wilhelminen Böhme, T., 11 M. — Auguste Emilie, Carl Gottlieb Piezsch's, des Winters in Trebnitz, T., 3 M. 26 T. —

## Bekanntmachung.

Das von dem statistischen Bureau des Ministeriums des Innern anher gelangte berichtigte Verzeichniß der in den Jahren 1854 bis mit 1858 im Königreiche Sachsen abzuhaltenden Messen, Kram-, Vieh-, Woll- und anderer Märkte, liegt von heute an bei dem unterzeichneten Bürgermeister zu Jedermanns Einsicht bereit.

Riesa, den 17. Mai 1854.

Der Verwaltungsrath.  
Grubl, Bürgermeister.

## Bekanntmachung.



Der Posten einer Leichenabwäscherin ist sofort zu besetzen. Gesunde kräftige Frauen, die sich darum bewerben wollen, haben sich längstens bis zum

25. Mai dieses Jahres

bei dem Unterzeichneten zu melden.

Riesa, den 17. Mai 1854.

Der Verwaltungsrath.  
Grubl, Bürgermeister.

Die ächten  Rheinischen Brust-Caramellen  sind in verpackten rosarothern Düten, à 5 Ngr., — auf deren Vorderseite sich die bildliche Darstellung „Bater Rhein und die Mosel“ befindet — stets zu haben bei  
C. F. Waldau in Riesa.

## Bekanntmachung.

An der Kirche zu Pausitz sollen der Thurm cementirt, frisch abgeputzt und mit Schiefer neu belegt, die Thurmuhre aber einer durchgreifenden Reparatur unterworfen und diese Arbeiten an den Mindestfordernden, jedoch mit Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten, in Accord gegeben werden.

Nachdem deshalb

der 29. Mai d. J.

zum Bietungstermine anberaumt worden ist, so werden Maurer-, Zimmermeister, Schieferdecker und Grobuhmacher, welche die Arbeiten unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen zu übernehmen gesonnen sind, andurch aufgefordert, an diesem Tage, Vormittags 11 Uhr, in dem Gasthose zu Pausitz zu erscheinen, ihre Gebote zu eröffnen und der erforderlichen Verhandlungen gewärtig zu sein.

Superintendentur Hain und Herzogl. Sächs. Gericht zu Jahnishausen, den 12. Mai 1854.

Die Kircheninspection zu Pausitz.

Dr. Sering.

Lehmann.

Seyfart, Act.

## Die Magdeburger Hagelversicherungs-Gesellschaft,

concessionirt durch Allerhöchste Cabinets-Ordre vom 24. April 1854,

Grundcapital: Drei Millionen Thaler Preuß. Cour.,

übernimmt zu billigen, festen Prämien Versicherungen gegen Hagelschaden auf Bodenerzeugnisse aller Art, als: Getraide, Gräseren und Futterkräuter, Hülsenfrüchte, Del- und Handels-Gewächse, Kartoffeln, Rüben, Sämereien, Taback, Hopfen, Wein, Obst u. dergl., auch auf Gärtnereien und Feuerscheiben.

Mit der Magdeburger Feuerversicherungs-Gesellschaft steht dieselbe in der innigsten Verbindung; deren General-Bevollmächtigter ist zu gleicher Zeit ihr verwaltender Director; mit wenigen Ausnahmen sind die Agenten der Magdeburger Feuerversicherungs-Gesellschaft auch die Agenten der Magdeburger Hagelversicherungsgesellschaft.

Die Prämien sind fest, Nachzahlungen darauf finden unter keinen Umständen statt.

Wird die Versicherung auf fünf Jahre oder länger genommen, so gewährt die Gesellschaft einen ansehnlichen Rabatt, der alljährlich auf die Prämie abgerechnet wird.

Die Entschädigungen werden stets prompt, binnen Monatsfrist nach Feststellung des Schadens, ausgezahlt.

Der unterzeichnete Agent nimmt Versicherungs-Anträge gern entgegen und wird über die Grundsätze und Bedingungen, unter welchen die Versicherungen abgeschlossen werden können, jede zu wünschende Auskunft bereitwilligst ertheilen.

Riesa, den 12. Mai 1854.

J. C. Fischer,

Agent der Magdeburger Hagelversicherungs-Gesellschaft

## Das Tuchlager von F. W. Adler in Riesa

ist in laufender Messe mit den neuesten und geschmackvollsten Artikeln und Stoffen zur Frühlings- und Sommerfaison vermehrt worden und empfiehlt daher

Sommerrockstoffe in Tweed, Buckskin, Köperfuch, Cassinet und Circassia,

Sommerbeinkleiderstoffe in wollenen und halbwollenen Buckskin mit und ohne Galou,

Tücher in allen Farben, Feinheiten und Breiten

und verspricht, durch vortheilhaft billigen Einkauf dazu in den Stand gesetzt, neben reeller Waare äußerst billige Preise.

## Radirgummi oder Tintenverlöcher,

das Papier von Schmutz, Tintenflecken oder Verschiedenen zu reinigen, um sofort auf den radirten Stellen, ohne daß das Papier dringt, wieder schreiben zu können, empfiehlt

F. W. Adler.

## Landguts-Verkauf.

An Fläche 30 Acker 157 □ Rth., drei Feld- und einen Wiesenplan enthaltend, steht aus freier Hand zu verkaufen. An Inventar werden 2 Pferde, 9 Stück Rindvieh, nebst vorhandenen Wirthschafts- und Ackergeräthschaften mit übergeben. Nähere Auskunft ertheilt der jetzige Besitzer.

Münchritz, den 16. Mai 1854.

Carl Friedrich Bahrmann.

## Maitrank,

von Roselwein und frischem Waldmeister, empfiehlt, die Flasche 10 Ngr., für 2 Thlr. 7 Flaschen,

Ernst Käseberg.

Maurerschürzen empfiehlt und verkauft  
Friedr. Möbel,  
Beutlerstr. in Riesa.

Unterzeichneter empfiehlt zur 46. Königl. Sächs. Landeslotterie Loose in  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{8}$ .  
F. Zänker jun.

Daß mein Lager verschiedener Werkzeuge wieder vollständig assortirt ist, mache ich einem in- und auswärtigen Publikum hiermit bekannt; empfehle besonders Futterklingen, Sensen und Sichel und bitte um gefällige Abnahme.

Riesa, den 18. Mai 1854.

J. G. Hoffmann.

Eine Oberstube mit Kammer ist zu vermieten und sogleich zu beziehen.

Agnes Claus  
in Riesa.

## Schießhalle.

Nächsten Sonntag, den 21. d. M., Nachmittags 3 Uhr, ladet zum Reuschschießen freundlichst ein  
Christian Böckel.

## Ergebenste Einladung.

Künftigen Sonntag, den 21. d. M., Concert im Waldschlößchen. Um gütigen Besuch bittet  
Röderau. C. Uhlig.

## Einladung.

Das so lange bestandene Scheibenschießen in Seußlich, verbunden mit Garten-Concert, wird nächsten Himmelfahrtstag, wie früher, abgehalten werden, wobei ich mit warmen und kalten Speisen und dergl. Getränken bestens aufwarten kann. Stadt und Land lade ich mit der Bitte um recht zahlreichen Besuch hierzu ergebenst ein.

J. W. Humbach,  
Gastwirth.

## Dank.

Am 15. Mai wurde uns unsere innigstgeliebte Tochter, Anna Maria, in dem Alter von 6 Jahren, durch den Tod entrißen und wir können nicht umhin, Ihnen, geehrte Nachbarn, Freunde und Verwandte, für die so reichliche Theilnahme und Ausschmückung des Sarges mit Blumen, unsern Dank hierdurch auszusprechen. Empfangen auch Sie, hochwürdiger Herr Pastor M. Richter, für die tröstenden Worte, welche Sie am Grabe der Entschlafenen sprachen, unsern tiefgefühlten Dank.

Riesa, am Begräbnistage, den 17. Mai 1854.

Die trauernde Familie  
Wolf.

Bei C. E. Klincksch u. Sohn in Meissen ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

## Der Centenarius,

oder:

wie erlangt man durch eine naturgemäße Lebensweise das höchste Alter?

## Lehrbuch der populären Diätetik.

enthaltend

die physischen und moralischen Mittel zur Erhaltung einer ungetrübten Gesundheit; eine Anleitung durch ein weises, von Ausschweifungen und Fehlern freies Leben in stetem Wohlfeyn ein zufriedenes und glückliches Daseyn zu führen und das höchste Greisenalter zu erreichen.

Nach den Erfahrungen und Vorschriften der besten Aerzte aller Zeiten.

bearbeitet von

Dr. Emil Reinbeck.

Preis 15 Ngr.

Bei der Wichtigkeit des Gegenstandes dürfte ein solches Lehrbuch in keiner Haushaltung fehlen und können wir das Obige, gestützt auf das günstige Urtheil geschätzter Autoritäten, als vollkommen zweckentsprechend empfehlen.

In der Goedsch'schen Buchhandlung in Riesa ist vorrätzig und zu haben:

Taschen-Fremdwörterbuch, oder Verdeutschung von mehr als 16,000 in Schrift und Sprache vorkommenden fremden Wörtern. Von George Roß. Preis broch. 15 Ngr.

Aus Amerika. Erstes Heft. Meine Reise nach Amerika, ihr Anlaß und ihr Verlauf, von G. A. Wislicenus. Pr. broch. 10 Ngr.

Briefe aus Amerika. Ein lehrreicher Wegweiser für deutsche Auswanderer und unterhaltendes Lesebuch für Gebildete jeden Standes. Bearbeitet von Karl Köhler. Mit 6 Stahlstichen, nach der Natur aufgenommen. Preis 24 Ngr.

Die Himmelskunde, mit besonderer Berücksichtigung des im gemeinen Leben Anwendbaren oder gemeinlichkeithen Darstellung des Weltsystems, der Kunst, sich nach der Sonne oder den Sternen zu orientiren, die Zeit aus ihnen zu finden etc.

Mit drei Karten in Stahlstich, welche die Stellungen der Erde und der übrigen mit freiem Auge sichtbaren Planeten in der nächsten Zukunft darstellen, sammt vielen erläuternden Figuren. Von Ed. Seyboldt. Pr. 20 Ngr.

**Börse in Leipzig. Den 17. Mai 1854.**

**Course im Vierzehn-Thaler-Fusse**

	Ang.	Gef.		Ang.	Gef.
R. S. Staats-Papiere			Sächs. Erbländische Pfandbriefe		
à 3% zu 1000 u. 500 Thlr.	89 1/2	—	à 3 1/2% von 500	—	94 1/2
v. 1830 kleinere	—	—	à 3 1/2% von 100 und 25	—	—
4% v. 1847 à 500 Thlr.	—	98 1/2	S. Lausitzer Pfandbriefe à 3%	—	—
4% v. 1852 à 500 Thlr.	—	99 1/2	S. Lausitzer Pfandbriefe à 3 1/2%	—	—
do. à 100 Thlr.	—	—	S. Lausitzer Pfandbriefe à 4%	101	—
4 1/2% v. 1851 à 500 und 200 Thlr.	101 1/2	—	Leipz.-Dresdner Eisenb.-Part.-Obligat. à 3 1/2%	—	102 1/2
R. S. Land-Rentenbriefe à			Thüring. Eisenb.-Privat-Obligat. à 4 1/2%	—	—
3 1/2% v. 1000 u. 500 Thlr.	—	88 1/2	R. Preuß. Staat.-Credit-Cassenscheine à 3%	—	91
kleinere	—	—	von 1000 und 500 Thlr.	—	—
Actien der ehem. Sächs.-Bairischen Eisenbahn-Comp. bis mit Michael. 1855 à 4% später			kleinere	—	—
3% à 100 Thlr.	81 1/2	—	R. Preuß. Staats-Sch.-Scheine à 3 1/2%	—	—
Sächs.-Schlesische do.	99	—	P. P. Destr. Metall. à 4 1/2%	—	—
Leipziger Stadt-Oblig. à			do. do. à 5%	—	—
3% von 1000 und 500 Thlr.	—	95	Wiener Bank-Actien	—	180
kleinere	—	—	Leipziger Bank-Actien	—	—
do. do. à 4%	—	—	Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Actien	174 1/2	—
do. do. à 4 1/2%	—	—	Löbau-Bittauer do.	26 1/2	—
Sächs. Erbländ. Pfandbriefe			Berlin-Anhalt do.	111	—
à 3 1/2% von 500	92	—	Magdeb.-Leipziger do.	—	261
à 3 1/2% von 100 und 25	—	—	Thüringische do.	96	—
			Louisd'or à Stück 5 thlr. 10 ngr. 8 1/2 pf.		
			Ducaten, wichtig = 3 * 2 * 7 =		

**Preise landwirthschaftlicher Producte.**

Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Kanne Butter ngr.	Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Kanne Butter ngr.				
		Weiz. th ngr.	Korn th ngr.	Gerste th ngr.	Hafer th ngr.				Weiz. th ngr.	Korn th ngr.	Gerste th ngr.	Hafer th ngr.					
Altenb. von Mai	7	26 1/2	6 3/2	5	2	24	Leisnig von Mai	7	—	5	4	10	2	16	12,4		
bis 13.	—	—	—	—	—	—	bis 13.	7	17 1/2	5	4	22 1/2	2	25	16,8		
Budissin von 13.	7	5	5	4	10	2	15	13	6	20	5	4	15	2	5	12,5	
bis 13.	7	17 1/2	5	17 1/2	4	20	3	—	7	10	5	15	5	—	2	22 1/2	15
Chemnitz von 13.	6	15	5	15	4	27 1/2	2	20	15	—	4	—	2	12	—		
bis 13.	7	—	6	5	5	2 1/2	3	5	15,5	—	—	—	—	—	—		
Dresden von 12.	—	—	5	10	4	24	2	24	15	—	—	—	—	—	—		
bis 12.	—	—	5	15	4	28	3	5	16	—	—	—	—	—	—		
Döbeln von 11.	7	5	5	5	4	15	2	17	13	—	—	—	—	—	—		
bis 11.	7	10	5	10	4	20	2	19	14	—	—	—	—	—	—		
Gotha von 13.	7	—	5	12 1/2	4	2 1/2	2	10	12	—	—	—	—	—	—		
bis 13.	7	20	5	5	4	27 1/2	2	25	14,2	—	—	—	—	—	—		
Großenh. von 13.	6	20	5	15	4	10	2	20	15,6	—	—	—	—	—	—		
bis 13.	7	—	5	20	4	12	2	28	16	—	—	—	—	—	—		
Hainich von 13.	—	—	4	25	—	—	2	15	14	—	—	—	—	—	—		
bis 13.	—	—	5	5	—	—	—	—	15	—	—	—	—	—	—		
Löbau von 11.	7	10	5	15	4	10	2	20	15	—	—	—	—	—	—		
bis 11.	7	10	5	15	4	10	2	20	15	—	—	—	—	—	—		
Meißen von 13.	7	—	5	—	4	—	2	12	—	—	—	—	—	—	—		
bis 13.	7	10	5	10	4	10	2	22 1/2	—	—	—	—	—	—	—		
Oschay von 3.	7	—	5	5	4	5	2	20	—	—	—	—	—	—	—		
bis 3.	7	10	5	13	4	13	2	25	—	—	—	—	—	—	—		
Pirna von 13.	7	3	5	—	4	18	2	20	15	—	—	—	—	—	—		
bis 13.	7	10	5	15	4	24	3	8	16	—	—	—	—	—	—		
Reicheb. von 13.	7	15	6	—	4	25	—	—	15	—	—	—	—	—	—		
bis 13.	7	25	6	7 1/2	5	2 1/2	—	—	16,5	—	—	—	—	—	—		
Riesa von 17.	7	—	5	15	4	20	2	20	14,4	—	—	—	—	—	—		
bis 17.	7	13	5	20	3	—	3	—	14,8	—	—	—	—	—	—		
Bittau von 13.	—	—	5	—	—	—	2	16	13	—	—	—	—	—	—		
bis 13.	—	—	5	10	—	—	2	22	14,6	—	—	—	—	—	—		

Das Reichbafen haben nächsten Sonntag Mstr. Herrmann, Mstr. Lauterbach und Mstr. Goley.

Redaction, Druck und Verlag von E. F. Grellmann in Riesa.